

Der Reiz des Unkonventionellen

Autor(en): **Zeiner, Rosmarie**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1989)**

Heft 77

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795158>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



CHRISTIAN FISCHBACHER CO. AG
ST. GALLEN

DER REIZ DES UNKONVENTIONELLEN

Auf vier Trendthemen ist die Foulards-Kollektion Herbst/Winter 1989/90 aufgebaut: «Hunting Chic» mit Jagdweekends-Interpretationen; «Palazzo», ein dekoratives, phantasievolles Thema; «Windsor Castle» in femininer klassischer Richtung und als junges Leitmotiv «Futura». Unkonventionell werden die einzelnen Themen bearbeitet, feinfühlig die Farbgruppen gemischt. Statt starker Kontraste geben neue Camaïeux- und Faux-Camaïeux-Stimmungen den Ton an.

Neu in der Kollektion sind grosse Jacquardschals in 80 × 200 cm aus Lambswool/Cashmere, die reversibel tragbar sind und dezent das Folklore-Thema aufgreifen, sowie grosszügige Stolas aus bedrucktem Wollmousseline. Für die grossen Tücher wird eine neue jacquardgewebte Wolle/

Seide-Mischung als Fond verwendet, auf der interessant verfremdete Paisleys, Kordelstickerei-Inspirationen oder Herbstlaubblätter in Kombination mit Hahnentrittdessins gut zur Geltung kommen.

Im seidigen Bereich werden klassische und Fantasiequalitäten eingesetzt, spielt Jacquard mit Geometrie, Florales mit Tupfen, liefern kostbare Spitzen und Stickereien Inspirationen für attraktive extravagante Muster. Ein Hauch Sportlichkeit spiegelt sich auf Spun-Silk-Qualitäten mit grafischen Ideen, und für das Thema Hunting wird ein Trabrennen auf Wolle/Seide projiziert. In der Exklusivkollektion dominieren Trompe l'œil-Effekte und eine schwere Crêpe-de-Chine-Qualität, auf der Streifen, Karos und Floral Dessins besonders gut zur Geltung kommen.

Rosmarie Zeiner

